

Erneut höchste Auszeichnung für Filmproduktion in Houston/Texas



25. April 2008: Zum zweiten Mal in Folge erhält die impulsWERKSTATT, diesmal für den Industriefilm *The Story of „Better Solutions by Cooperation“*, mit dem Platinum Remi Award in der Kategorie „Industrie: Verkauf & Marketing“ die höchste Auszeichnung auf dem Filmfestival in Houston/Texas.



„Howdy from Houston“ oder besser gesagt: „Houston is calling again“!

“ ... congratulations ..for the outstanding creative excellence of your fine award-winning entry in the 41st Annual WorldFest-Houston. ...

Since WorldFest gave first honors to Spielberg, Lucas, Lynch, Ang Lee, The Coen Brothers, Ridley Scott and many, many more! We expect to find your name in that selected group very soon!“

(J. Hunter Todd, Chairman & Founding Director of WorldFest)

Auch wenn dies durchaus etwas vorgegriffen und ein Stück weit übertrieben erscheint, so spiegeln solch hohe Auszeichnungen durchaus die Anerkennung herausragender Leistungen wider und verhelfen Nachwuchsregisseuren und Filmemacher, wie Steffen Söhner, auf internationaler Ebene zu einem Namen innerhalb der Branche.

Nachdem auch das zweite Werk - diesmal im Businessbereich - die höchste Anerkennung auf dem WorldFest von Houston bekommen hat, fragt sich Steffen Söhner schon, ob dort nicht vielleicht ein vergessener, weitläufiger Onkel in der Jury sitzt. Das Festival ist mit jährlich knapp 5000 Einreichungen eines der größten unabhängigen Filmfestivals der Welt. Die "Hardware" des Preises, ein eingerahmtes Bild ähnlich einem Meistertitel, gibt leider nicht ganz so viel her wie ein Bambi oder gar ein Oscar. Der immaterielle Wert dieser Auszeichnung ist dem Unternehmen jedoch umso wichtiger. Im hart umkämpften Fernsehmarkt mit schrumpfenden Zeitfenstern für inhaltlich und künstlerisch hochwertige Unterhaltung ist der "Neueinstieg" für Filmemacher fast unmöglich. Der Dokumentarfilm wird im Fernsehen von der Doku-Soap weitestgehend verdrängt, was auch ein Großteil dokumentarischer Kinoprojekte, die maßgeblich von Sendern finanziert werden, gefährdet. Im wachsenden Markt für Businessfilme, gerade im Hinblick auf die Möglichkeiten durch die neuen Medien, eine solche Auszeichnung zu bekommen, freut Steffen Söhner deshalb umso mehr.

Die impulsWERKSTATT hat sich im Loft 16/1 mit weiteren Start-up Unternehmen vor gut zweieinhalb Jahren im Herzen Heilbronn niedergelassen. Einst als Geschäftsführer eines Global Players in der Automobilzulieferindustrie wagte Steffen Söhner eine zweite Karriere als Autor und Filmemacher mit Schwerpunkt Dokumentar- und Businessfilme. Während er im Dokumentarfilmbereich den Fokus auf soziale und ökonomische Innovationen legt, bedient er im Businessbereich jegliche Formate und Präsentationsforen. Aufbauend auf den langjährigen Branchenerfahrungen und unter Heranziehung systemischer Beratungsmethoden, schafft die Firma impulsWERKSTATT, gemeinsam mit dem Partner „starpic“ für die künstlerisch-technische Umsetzung, nachhaltig wirkende Impulse für den Erfolg ihrer Kunden.